

## Beschluss

In dem Ermittlungsverfahren

gegen

**Peter Fitzek**

geboren am

**12.08.1964 in Halle (Saale)**

wohnhaft in

**unbekannt**

**wegen des Verdachts von Steuerstraftaten** nach §§ 369, 370 Abgabenordnung (AO)

wird auf Antrag des Finanzamtes Halle (Saale) gem. §§ 102, 105 Strafprozessordnung (StPO) die Durchsuchung der Wohnung, der Geschäftsräume, des Nebengelasses und der dazugehörigen Nebenräume in

**06886 Wittenberg Apollensdorf, Heuweg 16**  
**06886 Wittenberg, Coswiger Straße 7/Schloßstraße 29,**  
**06889 Wittenberg Reinsdorf, Am Bahnhof 4 und 5**  
**06886 Wittenberg, Mittelstraße 7**  
**06108 Halle, Leipziger Straße 68**

der Person des Beschuldigten sowie der ihm gehörenden Sachen und Bankbehältnisse und der Fahrzeuge, für die er im Besitz der Schlüssel und/oder Papiere ist sowie insbesondere der auf ihn zugelassenen Fahrzeuge angeordnet.

Es ist zu vermuten, dass die Durchsuchung zur Auffindung von Beweismitteln, die für die Untersuchung von Bedeutung sein können, führen wird.

Als Beweismittel kommen insbesondere in Betracht:

- Buchführungsunterlagen (Bücher, Konten, Belege), Aufzeichnungen über Einnahmen oder Ausgaben; Kontoauszüge einschließlich deren Anlagen; andere Bankbelege, Schriftwechsel sowie sämtliche Unterlagen, aus denen die Entstehung oder die Verwendung von Einkünften oder Vermögenswerten der **Vereine "Neudeutschland" und "Ganzheitliche Wege e.V., des Kadari Online Shop** ua. ersichtlich sind.
- Schriftverkehr zwischen den Vereinsmitgliedern sowie den weiteren Vorstandsmitgliedern, Gründungsunterlagen, Verträge.
- Dies umfasst auch die in elektronischer Form gespeicherten Dokumente einschließlich gelöschter Dateien.

Die Beweismittel sind zu beschlagnahmen oder in anderer Weise sicherzustellen.

Die Sicherstellung bezieht sich grundsätzlich auf den Zeitraum 01.01.2009 bis 31.08.2014. Sollten Unterlagen außerhalb dieses Zeitraums aufgefunden werden, die von Bedeutung für den Ermittlungszeitraum sind, sind diese ebenfalls sicherzustellen.



## Begründung:

Der Beschuldigte steht im Verdacht, als verantwortlich handelnde Person der Vereine Neudeutschland und Ganzheitliche Wege e.V. sowie als Betreiber des online-shops Kadari.de durch Nichtabgabe der gebotenen Steuererklärungen die Finanzbehörde über steuerlich erhebliche Tatbestände getäuscht und dadurch Steuerverkürzungen zu Gunsten des Vereins Neudeutschland bewirkt zu haben, insbesondere

Einkommensteuer

zu Gunsten einer noch zu ermittelnden Anzahl von Mitgliedern der Neuen Deutschen Gesundheitskasse, einem wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb des Vereins Neudeutschland,

Umsatzsteuer

zu Gunsten des Vereins Neudeutschland sowie

Körperschaftsteuer	für die Kalenderjahre 2009 – 2012
Umsatzsteuer	für die Kalenderjahre 2009 – 2012
Gewerbsteuer	für die Kalenderjahre 2009 – 2012
Solidaritätszuschlag zur Körperschaftsteuer	für die Kalenderjahre 2009 – 2012

zu Gunsten der Vereine Neudeutschland und Ganzheitliche Wege e.V..

- Steuerstraftaten nach §§ 369, 370 Abgabenordnung (AO) -

Im Einzelnen:

### Königreich Deutschland

*Die Auskunftsdatei "Meldedaten Bund" führt den Beschuldigten mit dem Vermerk "Beendigung der Zuständigkeit - Ausland".*

*Da Herr Fitzek als selbsternannter Imperator des "Königreich Deutschland", das ein Konstrukt aus seinen Vereinen "Neudeutschland" und "Ganzheitliche Wege e.V." ist, vollumfängliche Machtbefugnis hat, ist unzweifelhaft davon auszugehen, dass allein er Zutritt zu allen Gebäuden bzw. Grundstücken hat, die sich im Eigentum der Vereine Neudeutschland und Ganzheitliche Wege e.V. befinden oder durch diese genutzt werden.*

*Weiterhin wird in diversen Verträgen bzw. Schreiben durch ihn angegeben, in der Coswiger Straße 7 in Wittenberg aufhältig zu sein.*

### Verein Neudeutschland

*Mit Erlass der Körperschaftssteuerbescheide für die Jahre 2009 bis 2011 (jeweils mit Bescheid vom 27.06.2013) wurde dem Verein NeuDeutschland die vorläufig erteilte Bestätigung der Gemeinnützigkeit rückwirkend ab 2009 aberkannt.*

*Einerseits wurde festgestellt, dass die durch den Verein betriebenen Zweckbetriebe tatsächlich wirtschaftliche Geschäftsbetriebe sind und andererseits, dass es an den Grundvoraussetzungen der Gemeinnützigkeit – Förderung der Allgemeinheit, Selbstlosigkeit, Ausschließlichkeit – mangelte.*

*Aufgrund dieser durch das FA Wittenberg getroffenen Feststellungen ist der Verein NeuDeutschland mit Ausnahme des ideellen Bereichs (echte Mitgliedsbeiträge, Spenden) vollumfänglich steuerpflichtig.*

*Basierend auf den durch den Verein vorgelegten Gewinn- und Verlustrechnungen sowie dem Ergebnis aus den diversen Gesprächen wurde ein Gesamtgewinn des Vereins NeuDeutschland ermittelt. Dieser Betrag wurde bei der Ermittlung der Körperschaftssteuer zu Grunde gelegt.*

*Durch die Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Ost wurden im Auftrag der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau Bankunterlagen der Vereine Lichtzentrum Wittenberg, Ganzheitliche Wege e.V. und Bewußt-Sein e.V. für den Zeitraum Juli 2009 bis Juli 2011 aufgearbeitet.*



Aus der Ausarbeitung geht hervor, dass über diese Konten alle Einnahmen und Ausgaben aller Vereine (**auch NeuDeutschland**) laufen. Es wird keinerlei Unterschied gemacht, welchem Bereich die Kosten bzw. die Einnahmen zuzuordnen sind.

Weiterhin wurde festgestellt, dass es sich bei den Konten 1110939401 (GLS Bank) sowie 557388907 (Postbank) um die Hauptkonten der Neuen Deutschen Gesundheitskasse (NDGK) handelt.

Diese Konten wurden daher der Ermittlung der Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsbetriebes Neue Deutsche Gesundheitskasse zu Grunde gelegt.

Anhand der jährlichen Einzahlungen und Erstattungen der einzelnen Mitglieder der NDGK ist bereits ersichtlich, dass allein schon die durch die Verantwortlichen des Vereins Neudeutschland eingereichten Gewinnermittlungen (2009 und 2010) für die NDGK inhaltlich unrichtig sind.

Gewinn NDGK lt. VND in 2009	9.547,30 €	lt. Steufa	49.659,22 €
Gewinn NDGK lt. VND in 2010	58.878,59 €	lt. Steufa	121.777,16 €

Herr Peter Fitzek ist bis zum Zeitpunkt seiner Abberufung als Vorstand des Vereins "Neudeutschland" (10.06.2013) eine der verantwortlich handelnden Personen. Für ihn bestand die Verpflichtung, entsprechende Steuererklärungen für den Verein Neudeutschland beim zuständigen Finanzamt Wittenberg einzureichen.

#### Verein Ganzheitliche Wege e.V.

Mit Bekanntgabe des Körperschaftsteuerbescheides für das Jahr 2008 bestand für den Vorstand des Vereins "Ganzheitliche Wege e.V." die Verpflichtung zur Abgabe der Körperschaft-, Umsatz- und Gewerbesteuererklärungen für die Jahre ab 2009.

Dieser Verpflichtung wurde wie folgt nicht nachgekommen.

- 2009 Nichtabgabe ohne Aufforderung zur Abgabe der Steuererklärungen  
Schätzung der Besteuerungsgrundlagen mit Bescheiden vom 27.06.2013
- 2010 Nichtabgabe ohne Aufforderung zur Abgabe der Steuererklärungen  
Schätzung der Besteuerungsgrundlagen mit Bescheiden vom 27.06.2013
- 2011 Nichtabgabe trotz Aufforderung zur Abgabe der Steuererklärungen mit Schreiben vom 05.07.2012  
Schätzung der Besteuerungsgrundlagen mit Bescheiden vom 27.06.2013
- 2012 Nichtabgabe trotz Aufforderung zur Abgabe der Steuererklärungen mit Schreiben vom 01.08.2013  
Schätzung der Besteuerungsgrundlagen mit Bescheiden vom 04.02.2014
- 2013 Nichtabgabe trotz Aufforderung zur Abgabe der Steuererklärungen mit Schreiben vom 03.07.2014

Herr Peter Fitzek ist bis zum Zeitpunkt seiner Abberufung als Vorstand des Vereins "Ganzheitliche Wege e.V." (07.10.2013) eine der verantwortlich handelnden Personen. Für ihn bestand die Verpflichtung, entsprechende Steuererklärungen für den VGW beim zuständigen Finanzamt Wittenberg einzureichen.

#### Kadari.de – Online Shop

Anhand der Internetpräsenz des Kadari.de ist davon auszugehen, dass dieser seit ca. Februar/März 2014 betrieben wird. Ob darüber tatsächlich Umsätze getätigt werden, konnte bisher noch nicht ermittelt werden.

Da der Kadari.de Online Shop ein Konstrukt des Fantasieprodukts "Königreich Deutschland" ist, welches unter dem Deckmantel des Vereins Neudeutschland entstand, sind getätigte Umsätze grundsätzlich dem Verein zuzurechnen. Da keine Gemeinnützigkeit vorliegt, handelt es sich um einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, dessen Einkünfte den steuerpflichtigen Gesamteinkünften des Vereins Neudeutschland hinzugerechnet werden müssen.



Gleichzeitig sind die erzielten Umsätze der Umsatzbesteuerung zu unterwerfen, inwiefern die Bemessungsgrundlage das Entgelt (sogenannte "E-Mark") oder der bei einem Tausch erlangte Wert des erhaltenen Produktes anzusetzen ist, bleibt noch zu ermitteln.

Die Anordnung der Durchsuchung dient zur Auffindung und Sicherstellung von Beweismitteln, um den Umfang der Steuerverkürzungen zu ermitteln.

Die Maßnahme steht im angemessenen Verhältnis zur Schwere der Straftat sowie zur Stärke des Tatverdachts.

Eine vorherige Anhörung des Beschuldigten unterbleibt, da sie den Ermittlungszweck gefährden würde, § 33 Abs. 4 S. 1 StPO.

#### Rechtsbehelfsbelehrung :

- 1) Gegen diesen Beschluss können Sie das Rechtsmittel der Beschwerde einlegen.
- 2) Die Beschwerde ist schriftlich in deutscher Sprache oder zu Protokoll der Geschäftsstelle bei dem Gericht, das den Beschluss erlassen hat, einzulegen. Sofern Sie sich nicht auf freiem Fuß befinden, können Sie die Beschwerde auch zu Protokoll der Geschäftsstelle des Amtsgerichtes geben, in dessen Bezirk die Anstalt liegt, in der Sie auf behördliche Anordnung verwahrt sind.
- 3) Das Gericht kann über die Beschwerde ohne mündliche Verhandlung entscheiden.

Westerhoff  
Richterin am Amtsgericht



Ausgefertigt

Halle (Sa.), den

18. 11. 2014

Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle